

1. Medieninformation

28. November 2022, 14:40 Uhr

Soko Argus gibt Diebesgut im Wert von 54.000 Euro zurück

Bezug: 1. Medieninformation vom 20. März 2022

Bogatynia
10.11.2022

Die Soko Argus hat Anfang November Diebesgut im Wert von etwa 54.000 Euro an Geschädigte aus Großröhrsdorf zurückgegeben.

Die Ermittlungen

Beamte des Zentralen Ermittlungsbüros der Polizei, Abteilung Jelenia Góra (CBSP), und der Soko Argus führten im Rahmen eines Verfahrens wegen Kfz-Diebstahls zwischen April und Juli diesen Jahres mehrere Durchsuchungen im Raum Bogatynia durch. Bei den gemeinsamen Maßnahmen der polnischen und deutschen Polizei konnten die Beamten zahlreiche Beweis- und Tatmittel für Autodiebstähle sowie eine Vielzahl mutmaßlichen Diebesgutes sicherstellen.

Das Diebesgut

Bei dem Diebesgut handelte es sich unter anderem um diverse Werkzeuge, Arbeitsgeräte sowie Industrieteile im Wert von mehr als 100.000 Euro. Einige der aufgefundenen Gegenstände konnten die Ermittler bereits identifizieren und Delikten im deutschen Raum zuordnen.

Ein Großteil des Diebesgutes gehörte laut der Nachforschungen der Kriminalisten zu einem Waschanlagenhersteller aus Benningen. Die Firma Otto Christ AG hatte im März 2022 ein neuwertiges Firmenfahrzeug in Großröhrsdorf an Kriminelle eingebüßt. In dem Renault Traffic befanden sich hochwertige Werkzeuge, Spezialausrüstungen sowie Ersatzteile, welche für die Wartung und Reparatur von Waschanlagen benötigt wurden. Der Diebstahlschaden betrug über 200.000 Euro.

Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-
gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
28. November 2022



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de



Die Rückgabe

Am 10. November 2022 trafen sich Beamte des CBSP Jelenia Góra, der Soko Argus sowie Verantwortungsträger der Firma Otto Christ AG in Jelenia Góra. Dort konnten die Ermittler Gegenstände im Wert von circa 54.000 Euro an das bestohlene Unternehmen zurückgeben. Die Mitarbeiter nahmen das Fahrzeug inklusive einiger Spezialwerkzeuge sehr dankbar entgegen.

Die Ermittlungen zu dem noch nicht identifizierten Diebesgut dauern weiter an. Auch dieses soll in den kommenden Wochen und Monaten nach Möglichkeit an die Geschädigten zurückgegeben werden.

Anlage: Foto der Übergabe (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Verbotenerweise am Sonntag auf der Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden
27.11.2022, 11:00 Uhr - 14:55 Uhr

Zwei Brummifahrer haben sich am Sonntag offenbar einen Wettbewerbsvorteil verschaffen wollen. Sie missachteten das Lkw-Fahrverbot an Sonntagen. Ob sie eigenständig handelten oder von ihren Vorgesetzten dazu aufgefordert wurden, wird noch ermittelt. Die Fahrer, zwei polnische Bürger im Alter von 47 und 37 Jahren, erhielten eine Anzeige mit einem Bußgeld von 120 Euro. Die Polizisten untersagten ihnen zudem die Weiterfahrt bis 22 Uhr. (al)

Spritmangel im Tunnel

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge
27.11.2022, 12:10 Uhr

Die Tunnelbetriebsstelle hat am Sonntagmittag mittels Videoüberwachung festgestellt, dass ein Renault Traffic in einer Nische im Tunnel Königshainer Berge in Richtung Görlitz stand. Die Autobahnpolizisten realisierten rasch, dass der Fahrer wegen Spritmangels im Tunnel liegengeblieben war. Ein Abschleppdienst nahm den Kleintransporter kurzerhand an den Haken und brachte ihn aus dem Gefahrenbereich. (al)



Deutlich überladen

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz An der Neiße
26.11.2022, 13:10 Uhr

Die Überladung eines Kleintransporters war augenscheinlich und so haben Autobahnpolizisten eines 34-jährigen Fahrers am Sonntag auf den Parkplatz An der Neiße gelotst und kontrolliert. Sein Fahrzeug war nur für eine zulässige Gesamtmasse von 3.500 Kilogramm ausgelegt. Mit einem aufgeladenen VW T5 war jedoch eine 30-prozentige Überladung und eine 37-prozentige Achslastüberschreitung gegeben. Damit war die Fahrt zu Ende und es folgte eine entsprechende Anzeige gegen den Polen. (al)

Medizinischer Notfall auf dem Parkplatz Rödertal

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Rödertal
27.11.2022, 16:30 Uhr

Über eine Notrufsäule haben Bürger am Sonntagnachmittag der Polizei einen Verkehrsunfall mit Verletzten am Parkplatz Rödertal gemeldet. Routinemäßig rückten demzufolge die Feuerwehr, der Rettungsdienst und die Autobahnpolizei aus. Vor Ort stellte sich heraus, dass es keinen Unfall sondern einen Notfall gegeben hatte. Ein 55-jähriger Laster-Fahrer benötigte dringend medizinische Hilfe. Der Rettungsdienst brachte ihn zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Katalysatoren weg

Bautzen, Max-Planck-Straße
26.11.2022, 19:00 Uhr - 27.11.2022, 16:00 Uhr

Kat-Diebe hatten es in der Nacht zu Sonntag auf zwei Renault an der Max-Planck-Straße in Bautzen abgesehen. Sie schnitten die begehrten Bauteile ab und nahmen sie mit. An den Autos entstand ein Schaden von etwa 1.000 Euro. Die Katalysatoren hatten einen Wert von rund 2.000 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige auf und sicherte Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Bautzener Reviers. (al)

Vom Rad geschubst und ausgeraubt – Zeugen gesucht

Malschwitz, OT Baruth, Am Park
27.11.2022, 02:00 Uhr

Ein Jugendlicher ist in der Nacht zu Sonntag in Baruth ausgeraubt worden. Der 16-Jährige verließ gegen 2 Uhr eine Feier in der Baruther Sporthalle. In der Nähe der Halle auf einer Brücke wurde er offenbar von hinten geschubst. Er fiel mit seinem Fahrrad hin und verlor kurz das Bewusstsein. Als er wieder zu sich kam, fehlten seine Cargohosen, sein Pullover, die Brille, das weiße Fahrrad und eine schwarze Ledergeldbörse. Der Geschädigte wärmte sich anschließend eine Zeit lang in einer Bankfiliale auf. Er erlitt leichte Verletzungen bei dem Sturz.

Die Polizei sucht Zeugen, welche Angaben zu dem Raub machen können. Haben Sie möglicherweise in der Nacht Personen Am Park gesehen und können sachdienliche Angaben machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Verletzte Zuschauer nach Fußballspiel

Rammenau, Hauptstraße
27.11.2022, 15:55 Uhr

Bei einem Fußballspiel in Rammenau ist es am Sonntagnachmittag zu einem Raub gekommen. Zwei Zuschauer wurden verletzt. Es spielten der SV 1910 Edelweiß Rammenau gegen den Dresdener SC 1898. Nach dem Spiel griffen circa fünf bis sechs schwarz gekleidete, verummte Personen ungefähr 15 Anhänger des Dresdener SC an. Die Angreifer schlugen und traten ihre Opfer und entwendeten Fanschals sowie eine Fahne. Zwei Geschädigte kamen verletzt in ein Krankenhaus. Die Täter ergriffen unerkannt die Flucht. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (al)

Berauscht verunglückt...

Radeberg, August-Bebel-Straße
27.11.2022, 23:00 Uhr

...ist am späten Sonntagabend ein 24-Jähriger mit seinem Daihatsu in Radeberg. Er fuhr mit seinem Pkw auf der Dresdener Straße in Richtung August-Bebel-Straße und kam nach links von der



Fahrbahn. Offenbar war der Mann zu schnell unterwegs und stieß gegen einen Absperrpoller. Die Polizisten stellten bei der Unfallaufnahme Alkoholgeruch fest und ließen den Lenker pusten. Der Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,24 Promille. Ein Drogentest reagierte außerdem positiv auf Amphetamine. Verletzt wurde niemand. Der Gesamtsachschaden betrug rund 5.000 Euro. Der Pole erhielt eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)

Ohne Fahrerlaubnis durch die Stadt

Hoyerswerda, Hufelandstraße
27.11.2022, 21:20 Uhr

In eine allgemeine Verkehrskontrolle ist am Sonntagabend ein 32-jähriger Citroën-Fahrer in Hoyerswerda geraten. Die Streife stoppte ihn an der Hufelandstraße. Eine Abfrage in den polizeilichen Systemen ergab, dass der Deutsche nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war, da ihm diese entzogen wurde. Die Beamten untersagten dem nunmehr Beschuldigten die Weiterfahrt und erstatteten Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

WhatsApp-Betrüger schlagen zu

Neißeau
24.11.2022, 09:40 Uhr
27.11.2022, 09:10 Uhr polizeibekannt

WhatsApp-Betrüger haben am Donnerstag in Neißeau zugeschlagen. Sie schrieben einen 63-Jährigen an und gaben sich als dessen Sohn mit neuer Handynummer aus. Die alte Nummer könne gelöscht werden. Die Betrüger gaukelten dem Mann dann Probleme vor und baten um eine Echtzeitüberweisung von knapp 3.000 Euro. Der Geschädigte wollte helfen und schickte das Geld. Am Wochenende erhielt er dann erneut Nachrichten mit einer weiteren Geldforderung seines vermeintlichen Sohnes. Er wurde misstrauisch, kontaktierte die „alte“ Nummer und der Schwindel flog auf. Der 63-Jährige informierte die Polizei.

Diese warnt weiterhin vor der noch neuartigen WhatsApp-Masche. Seien Sie immer wachsam bei Nachrichten von unbekannt Nummern. Nehmen Sie sofort Kontakt zu Ihren Verwandten unter den altbekannten Daten auf und vergewissern Sie sich, ob Ihr Kind tatsächlich eine neue Nummer hat. Spätestens bei der Forderung von Geld sollten alle Alarmglocken klingen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie bei Bekannten, Verwandten, Freunden oder der Polizei nach. (al)

Autoeinbrüche

Görlitz, Rauschwalder Straße, Stadtgrabensiedlung,
Sechsstädteplatz
27.11.2022, 14:45 Uhr - 22:30 Uhr

Im Laufe des Sonntags haben sich Unbekannte an insgesamt drei Pkw im Görlitzer Stadtgebiet zu schaffen gemacht. An einem Suzuki schlugen die Täter die Scheibe der Beifahrertür ein, an einem Transporter der Marke Renault die Heckscheibe. An einem VW scheiterten die Einbrecher. Der Gesamtsachschaden betrug etwa 900 Euro. Gestohlen wurden lediglich drei Zigaretten. (al)

Illegal Müll entsorgt

Königshain
27.11.2022, 15:00 Uhr polizeibekannt

Spaziergänger haben am Sonntagnachmittag in einem Waldstück zwischen Königshain und Liebstein mehrere aufgerissene Müllsäcke gefunden. Polizisten sicherten Spuren, fertigten eine Anzeige und veranlassten die Beseitigung des Mülls. (al)

Ohne Versicherung und unter Drogeneinfluss

Seifhennersdorf, Zollstraße
27.11.2022, 13:45 Uhr

Polizisten haben am frühen Sonntagnachmittag auf der Seifhennersdorfer Zollstraße einen 59-Jährigen auf seinem E-Scooter kontrolliert. Bei der Überprüfung stellten die Beamten fest, dass der E-Scooter nicht versichert war. Ein Drogentest bei dem Lenker reagierte positiv auf Cannabis und Amphetamine. Außerdem führte der Mann 2,7 Gramm Cannabis und eine

Glaspfeife mit sich. Die Uniformierten untersagten dem Polen die Weiterfahrt und leiteten die Ermittlungen ein. (al)

Fahrrad geklaut

Weißwasser/O.L., Hermannsdorfer Straße
27.11.2022, 07:00 Uhr - 07:45 Uhr

Am Sonntagmorgen sind an der Hermannsdorfer Straße in Weißwasser Fahrraddiebe am Werk gewesen. Sie stahlen das schwarze Mountainbike der Marke Bulls im Wert von circa 750 Euro. Der Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (al)

Garagen aufgebrochen

Rietschen
25.11.2022, 12:00 Uhr - 27.11.2022, 10:30 Uhr

Unbekannte Täter haben zwischen Freitag- und Sonntagmittag fünf Garagen in Rietschen aufgebrochen. Ein Diebstahlschaden war bisher nicht bekannt. Der Sachschaden betrug etwa 250 Euro. Der örtliche Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (al)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 28.11.2022, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	2	-	-
Polizeirevier Görlitz	5	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	-	-	-
Polizeirevier Kamenz	4	-	-
Polizeirevier Weißwasser	-	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	5	-	-
Gesamt:	16	-	-